

ÖFEN



Öfen mit Förderband - mod. FOP/T



Die wichtigsten Merkmale des **Öfen mit Transportband Mod. FOP/T** sind:

Heizsystem, ausgestattet mit einem Umluftventilator, einer Ölschlange, zugehörigen Gebläsen, Rücklaufkanal und Filter.

Um eine gleichmäßige Beheizung und Luftverteilung zu gewährleisten, sind die Felder links/ rechts gegenüberliegend angeordnet. Um die elektrische Leistungsaufnahme während der Aufheizphase des Öfens zu reduzieren, werden alle Umluftgebläse mit Invertern gesteuert, die ihre Geschwindigkeit entsprechend den Temperaturschritten anpassen.

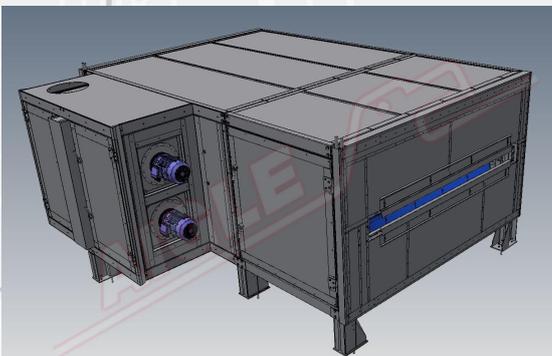


Struktur des ÖFENS, mit Seitentüren an den Seiten, die mit Silikongummidichtungen versehen sind, um einen leichten Zugang zum Innenraum zu ermöglichen. Sowohl die Seitentüren als auch der obere Teil bestehen aus verzinkten Blechpaneelen mit hochdichter Steinwolle.



Der Öfen ist so konstruiert, dass eine maximale Isolierung gewährleistet ist.

Abluftsystem, bestehend aus Absaugern im oberen Teil des Ofens, verbunden mit zwei Luftkanälen, die außen an den Oberseiten angebracht sind. An jedem Feld sind variable Öffnungen vorgesehen, um eine perfekte Regulierung der lokal angesaugten Luftmenge zu erreichen.



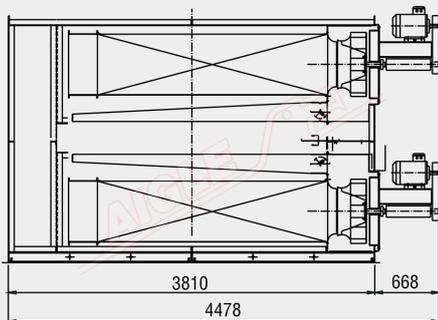
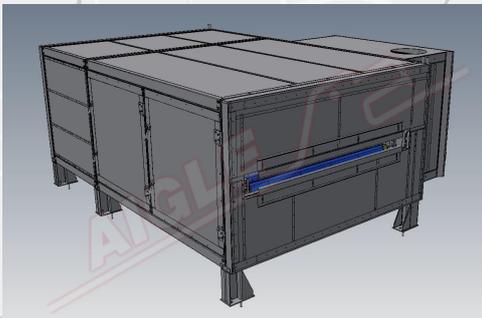
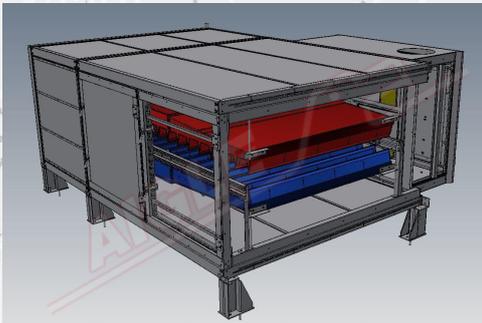
Förderband aus Kevlargewebe, ausgestattet mit:

- Automatisches System zur Einstellung von Spannung und Ausrichtung
- Stützrollen

Member of CISQ Federation



ÖFEN



Thermo-Regelungen – mod. TR mit Temperaturkontrollsystem (eines für jede Batterie), bestehend aus:

- Modulares Dreiwegeventil mit pneumatischer Steuerung, ausgestattet mit elektro-pneumatischem Messumformer
- PT 100 Temperatur-Detektor
- elektronische PID-Regelung mit digitaler Anzeige

Schalttafel & PLC. Die Motorisierungs-komponenten sind auf modularen Schalttafeln gruppiert. Die wichtigsten Funktionen werden auf dem Bildschirm angezeigt. Die Synchronisierung mit dem Rest der Linie erfolgt über Wechselstrommotoren, die von Wechselrichtern mit Vektorfunktion gesteuert werden.

Die allgemeine Synchronisierung des Systems erfolgt über ein Eingangssignal an die Schalttafeln der Wechselrichter. Die allgemeine Geschwindigkeitsregelung erfolgt über ein Motorpotentiometer und einen Signalverstärker.

AIGLE Öfen werden auch mit Dampf- und Gasheizung gebaut.

TECHNISCHE DATEN

Einzelne Feldwärmeleistung	120.000 KCal/h
Einzelne Ventilatorleistung	5,5 kW
Maximale Betriebstemperatur	zu definieren (max. 220°C)
Nutzhöhe	zu definieren
Stromversorgung	400 V/50 Hz/Drehstrom
Druckluft	7+-1 Kg/cm ²

Member of CISQ Federation



AIGLE